

Rotes Kreuz: Forderung nach klarer Finanzierung stationärer Hospize

Utl.: Welthospiztag am 8. Oktober =

Wien (OTS/ÖRK) - "Jeder Mensch hat das Recht, in Würde zu sterben - mit kompetenter Betreuung und Begleitung", so Monika Wild, Pflegeexpertin des Österreichischen Roten Kreuzes. "Hospizversorgung muss für alle Menschen in Österreich erreichbar, zugänglich und leistbar sein. Mit zwei stationären Hospizen in ganz Österreich sind wir von einer ausreichenden Versorgung noch weit entfernt."

Das Österreichische Rote Kreuz führt in Salzburg das Helga Treichl Hospiz mit zehn Betten. Ein multiprofessionelles Team von rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, zusammengesetzt aus Ärzten, Pflegefachkräften, Psychologen und Therapeuten, begleitet die Menschen in ihren letzten Wochen, Tagen und Stunden. Die Patienten bekommen die bestmögliche Betreuung - medizinisch, pflegerisch, psychisch und sozial.

Leider gibt es trotz intensiver Bemühungen noch immer keine gesicherte Finanzierung für stationäre Hospizeinrichtungen in Österreich. "Zuständigkeit und Finanzierung muss klar zwischen Gesundheits- und Sozialbereich sowie den Sozialversicherungen geregelt und abgestimmt werden. Hospizfinanzierung muss in die Regelfinanzierung unseres Gesundheits- und Pflegesystems integriert werden", so Wild weiter.

Die spezialisierten Einrichtungen bringen auch den Angehörigen große Erleichterung. "Das Einbeziehen der Angehörigen ist genauso unerlässlich, wie die Sorge um den Betroffenen selbst", so die Pflegeexpertin abschließend. Neben dem Ausbau stationärer Hospize fordert das Rote Kreuz mehr mobile Hospizteams sowie Tageshospize. Auch hier gilt, dass eine finanzielle Absicherung durch die öffentliche Hand gewährleistet sein muss.

Rückfragehinweis:

Mag. Andrea Winter

Österreichisches Rotes Kreuz

Tel.: +43 1 589 00-153 , Mobil: +43 664 823 48 54

mailto:andrea.winter@roteskreuz.at, www.roteskreuz.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/163/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0072 2011-10-05/10:23

051023 Okt 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111005_OTS0072